



Jahresbericht 2024

Betreuungsverein des Perspektive e.V. Waren

Betreuungsverein
Perspektive e.V. Waren (Müritz)
Otto-Intze-Straße 1
17192 Waren (Müritz)
Ihre Ansprechpartnerin:
Koordinatorin: Frau Biehler
Tel.: 03991-6734217
bv@perspektive-waren.de

Seite 1 von 3

Der Betreuungsverein des Perspektive e. V. arbeitet seit 1993 als anerkannter Betreuungsverein gem. §§ 1897 II, 1908 f. BGB und nimmt die gesetzlichen Aufgaben im Bereich des Betreuungsrecht wahr. Betreut werden gem. § 1896 BGB psychisch kranke Menschen, geistig, körperlich oder seelisch Behinderte, alte und gebrechliche Menschen, Alkohol- und Drogenkranke, die nicht ausreichend in der Lage sind, ihre persönlichen rechtlichen Angelegenheiten selbst zu regeln. Der Verein ist konfessionslos und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

In der Zeit vom 01. Januar bis 31. 12.2024 wurden 95 Betreuungen durch insgesamt zwei Vereinsbetreuerinnen geführt. Die Betreuerinnen werden seit 01.01.2016 durch eine Verwaltungskraft unterstützt.

Die Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins wurden überwiegend durch das Amtsgericht Waren (Müritz) bestellt. Es wurden Betreuungen bei insgesamt 6 Amtsgerichten geführt.

Ziel einer gesetzlichen Betreuung ist es, für den betreuten Menschen sozial-, familienrechtliche u. ä. Ansprüche geltend zu machen, regelmäßig persönlichen Kontakt zu halten und gemeinsam passende Lösungen zu finden. Diese Betreuungsarbeit erfordert neben Flexibilität, Belastbarkeit, Empathie und Toleranz eine hohe Fachlichkeit und Kompetenz. Deshalb ist es für alle Mitarbeiterinnen selbstverständlich und überaus wichtig, regelmäßig an Fort- und Qualifikationsmaßnahmen teilzunehmen.

Regelmäßig fanden Dienstberatungen statt, in denen Gesetzes- und Ordnungsänderungen, Terminabsprachen, Organisationsplanungen, Urlaubsvertretungen, Fortbildungsangebote, u.v.m. Themen waren.

Es wurden bei Bedarf Fallbesprechungen durchgeführt.

Die Betreuerinnen kooperierten mit den psychosozialen Versorgungseinrichtungen, den kommunalen und privaten sozialen Diensten (Sozialämter, Sozialstationen, Pflegeeinrichtungen, Behindertenwerkstätten, Altenheime, Einrichtungen des Betreuen Wohnens, Nachsorgeeinrichtungen ...) sowie mit Betreuungsbehörden, Rechtspflegern und Richtern der verschiedenen Betreuungsgerichte.



Jahresbericht 2024

Betreuungsverein des Perspektive e.V. Waren

Betreuungsverein
Perspektive e.V. Waren (Müritz)
Otto-Intze-Straße 1
17192 Waren (Müritz)
Ihre Ansprechpartnerin:
Kordinatorin: Frau Biehler
Tel.: 03991-6734217
bv@perspektive-waren.de

Seite 2 von 3

Fortbildungs- und Qualifikationsmaßnahmen wurden zu folgenden Themen durchgeführt:

Elektronischer Rechtsverkehr
Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Querschnittsaufgaben:

Frau Degner, zugelassene Betreuerin; trägt die fachliche Verantwortung für diese Aufgaben. Unterstützt wird sie durch die Verwaltungskraft, Frau Biehler, die die Aufgaben in Bezug auf Organisation, Koordination und Verwaltung übernommen hat.

Wir bieten wöchentliche Sprechstunden für ehrenamtliche BetreuerInnen und Bevollmächtigte, sowie monatliche Beratungen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht an. Wir führen Stammtische mit verschiedenen Weiterbildungsthemen durch.

Im zugeordneten Sozialraum sind 3 Betreuungsvereine registriert und zugelassen. In einem gemeinsamen Gespräch mit der Betreuungsbehörde und den regional zuständigen Betreuungsvereinen wurden die Auswirkungen des Betreuungsrechtsausführungsgesetzes erörtert und gemeinsame Strategien bei der Umsetzung mit diesen Anforderungen entwickelt.

Die regional zugelassenen Betreuungsvereine (Einzugsgebiet der Betreuungsbehörde Waren) und die Betreuungsbehörde haben sich Anfang 2024 für die Umsetzung der Querschnittsleistungen in den Folgejahren auf ein gemeinsames Vorgehen verständigt:

- Jährliche gemeinsame Abstimmungsgespräche,
- Statistische Information über bestellte ehrenamtliche rechtliche Betreuungen,
- Aufteilung des Sozialraumes auf die Betreuungsvereine,
- Etablierung eines gemeinsamen Schulungsangebotes für rechtlich bestellte ehrenamtliche BetreuerInnen, Bevollmächtigte und interessierter BürgerInnen



Jahresbericht 2024

Betreuungsverein des Perspektive e.V. Waren

Betreuungsverein
Perspektive e.V. Waren (Müritz)
Otto-Intze-Straße 1
17192 Waren (Müritz)
Ihre Ansprechpartnerin:
Kordinatorin: Frau Biehler
Tel.: 03991-6734217
bv@perspektive-waren.de

Seite 3 von 3

Wir boten 2024 6 Informationsveranstaltungen für Ehrenamtliche, Bevollmächtigte und Interessierte, zu verschiedenen Themen an, wie z.B. „Sucht“, „Demenz“ oder „Schulden“. Leider war die Resonanz in diesem Jahr sehr gering.

Die Sprechstunden zu allgemeinen Beratungen zum Betreuungsrecht und Beratungen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung wurden hingegen gut angenommen. Insgesamt führten wir 34 Beratungen mit 49 Teilnehmern durch, davon 17 mit 23 Personen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Frau Biehler nahm an zwei Onlineveranstaltungen des Arbeitskreises der Betreuungsvereine vom Paritätär teil. Themen waren die prekäre finanzielle Situation der Betreuungsvereine, sowie der Stand der Finanzierungsverordnung für die Vereine.

Vereinbarungen über eine Begleitung und Unterstützung ehrenamtlicher BetreuerInnen mit dem Verein als Verhinderungsbetreuer, wurden nicht abgeschlossen.

Aus betriebswirtschaftlichen Gründen mussten wir im Oktober 2024 unsere Räume in der ersten Etage der Otto-Intze-Straße 1, aufgeben und in die Räume der anderen Bereiche des Perspektive e.V. ziehen. Die Betreuerinnen teilen sich nun ein Büro. Zusätzliche Beratungsräume stehen zur Verfügung.

Waren, den 31.01.2025

B. Biehler
Kordinatorin BV

M. Degner
Betreuerin

Tätigkeitsbericht / Sachbericht für das Jahr 2024

Verein:	Perspektive e. V., Betreuungsverein	
Adresse:	Otto-Intze-Str. 1 17192 Waren	
Die o.g. Angaben beziehen sich auf das Gebiet bzw. die Gebiete der Betreuungsbehörde/n:		Landkreis MSE RGS Waren

I. Angaben zu den hauptamtlichen Fachkräften des Betreuungsvereins, die mit den Aufgaben nach dem BtG befasst sind:

Werden die Querschnittsaufgaben von Personen wahrgenommen, die die Voraussetzungen zur Bestellung zum Betreuer erfüllen?

Name: Maja Degner

☒ ja ☐ nein

Wie lange war diese Person im Laufe ihres Lebens als Betreuer tätig?

Name: **Maja Degner**

5 Jahre

Der jeweilige wöchentliche Stundenumfang der Inanspruchnahme durch Querschnittsaufgaben, sofern Personen, die Querschnittsaufgaben wahrnehmen, auch selbst Betreuung übernehmen?

Name: **Maja Degner**

5 Stunden

Hauptamtliche Mitarbeiter	01.01.	31.12.
Anzahl der hauptamtliche Mitarbeiter:	3	3
➤ davon hauptamtliche Betreuer:	2	2

II. Zahlen zu den hauptamtlichen Betreuungen (Stand 31.12. des Berichtsjahres)

Zahl der Vereinsbetreuer:

2

Zahl der Vereinsbetreuungen insgesamt:
(Betreuungsverein steht in der Bestellsurkunde)

0

Zahl der Betreuungen durch Vereinsbetreuer insgesamt:
(Hauptamtlicher Mitarbeiter steht in der Bestellsurkunde)

95

III. Zahlen zu den ehrenamtlichen Betreuungen (Stand 31.12. des Berichtsjahres)

1. Anzahl der <u>begleiteten</u> bestellten <u>familiären</u> und <u>außerfamiliären</u> ehrenamtlichen Betreuer	24		
darunter: 2. Anzahl der <u>neu gewonnenen</u> ehrenamtlichen Betreuer	<u>insgesamt</u>	davon: außerfamiliäre Betreuungen	familiäre Betreuungen
3. Anzahl der von den ehrenamtlichen Betreuern <u>insgesamt geführten</u> <u>Betreuungen</u> :	<u>insgesamt</u>	davon: außerfamiliäre Betreuungen	familiäre Betreuungen

IV. Maßnahmen zur Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer

Presseartikel bzw. Veranstaltungshinweise in Zeitungen, Pfarrnachrichten u. ä.			
Name der Zeitung: Warener Wochenblatt		Name der Zeitung: Müritzanzeiger (Röbel)	
Datum	Thema	Datum	Thema
14 tätig	Beratungsangebot des Perspektive e. V.	14 tätig	Beratungsangebot des Perspektive e. V.

Veranstaltungen/Aktionen des Betreuungsvereines, die <u>überwiegend</u> der Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer dienen (Veranstaltungen dürfen immer nur einmal in diesem Bericht aufgeführt werden)				
Ort	Datum	Thema	Teilnehmerzahl	Durchführung bzw. Organisation in Kooperation mit anderen Vereinen oder Institutionen? ja/nein
Bereitstellen von Informationsmaterial:			☒ ja	☐ nein

V. Maßnahmen zur Einführung ehrenamtlicher Betreuer

(Nur auszufüllen, wenn tatsächlich neue ehrenamtliche Betreuer gewonnen und bestellt worden sind)

Veranstaltungen des Betreuungsvereines, die <u>überwiegend</u> der Einführung ehrenamtlicher Betreuer in ihre neuen Aufgaben dienen (Veranstaltungen dürfen immer nur einmal in diesem Bericht aufgeführt werden)				
Ort	Datum	Thema	Teilnehmerzahl	Durchführung bzw. Organisation in Kooperation mit anderen Vereinen oder Institutionen? ja/nein
Durchführen von <u>Einführungsgesprächen</u> :			☐ ja	☒ nein
Bereitstellen von <u>Info-Material</u> zur Einführung:			☒ ja	☐ nein

VI. Maßnahmen zur Fortbildung der begleiteten ehrenamtlichen Betreuer

Veranstaltungen vom Betreuungsverein, die <u>überwiegend</u> der Fortbildung ehrenamtlicher Betreuer dienen (Veranstaltungen dürfen immer nur einmal in diesem Bericht aufgeführt werden)				
Ort	Datum	Thema	Teilnehmerzahl	Durchführung bzw. Organisation in Kooperation mit anderen Vereinen oder Institutionen? ja/nein
Perspektive e.V. Beratungsraum	21.03.2024	Stammtisch „Sucht“	9	ja
Perspektive e.V. Beratungsraum	27.06.2024	Stammtisch „Demenz“	0	ja
Perspektive e.V. Beratungsraum	01.10.2024	Stammtisch „Demenz“	0	ja
Perspektive e.V. Beratungsraum	14.11.2024	Stammtisch „Schulden“	0	ja

Treffen zum Erfahrungsaustausch zwischen ehrenamtlichen Betreuern und Querschnittsmitarbeitern:			
Ort	Datum	Thema	Teilnehmerzahl
Perspektive e.V. Beratungsraum	29.02.2024	Stammtisch / offene Gesprächsrunde	2
Perspektive e.V. Beratungsraum	04.12.2024	Jahresabschluss	0

VII. Maßnahmen zur Beratung der begleiteten ehrenamtlichen Betreuer

Angebot einer regelmäßigen wöchentlichen Sprechstunde:

☒ ja ☐ nein

Durchführung von Beratungsgesprächen:

☒ ja ☐ nein

Angebot Begleitung von ehrenamtlichen Betreuern zu Terminen:

☒ ja ☐ nein

VIII. Weitere Pflichtaufgaben

1. Maßnahmen nach § 1908f Abs. 1 Nr. 2 BGB

Beratung von Bevollmächtigten

Beratung von Bevollmächtigten: ☒ ja ☐ nein

Falls ja:

Ort	Datum	Teilnehmer- zahl	Ort	Datum	Teilnehmer- zahl
Waren	01.01.- 31.12.2024	10			
Telefonisch	01.01.- 31.12.2024	16			

2. Maßnahmen nach § 1908f Abs. 1 Nr. 2a BGB

Information über Vorsorgevollmachten (VV) und Betreuungsverfügungen (BV)

Veranstaltungen des Bereuungsvereines, die überwiegend der Information über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen dienen (Veranstaltungen dürfen immer nur **einmal** in diesem Bericht aufgeführt werden):

Ort	Datum	Thema	Teilnehmer- zahl	Durchführung bzw. Organisation in Koopera- tion mit anderen Verei- nen oder Institutionen? ja/nein
Waren	01.01.- 31.12.2024	Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen	23	nein

Beratungsgespräche zur Information über

Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten:

☒ ja ☐ nein

Bereitstellung von Informationsmaterial und Vorlagen:

☒ ja ☐ nein

IX. Ausführliche verbale Beschreibung/weitere Planungen/Sonstiges:

(ggf. Fortsetzung auf einem gesonderten Blatt)

Betreuungsverein Perspektive e. V. - Jahresbericht 2024

Der Betreuungsverein des Perspektive e. V. arbeitet seit 1993 als anerkannter Betreuungsverein gem. §§ 1897 II, 1908 f. BGB und nimmt die gesetzlichen Aufgaben im Bereich des Betreuungsrecht wahr. Betreut werden gem. § 1896 BGB psychisch kranke Menschen, geistig, körperlich oder seelisch Behinderte, alte und gebrechliche Menschen, Alkohol- und Drogenkranke, die nicht ausreichend in der Lage sind, ihre persönlichen rechtlichen Angelegenheiten selbst zu regeln.

Der Verein ist konfessionslos und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

In der Zeit vom 01. Januar bis 31. 12.2024 wurden 95 Betreuungen durch insgesamt zwei Vereinsbetreuerinnen geführt. Die Betreuerinnen werden seit 01.01.2016 durch eine Verwaltungskraft unterstützt.

Die Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins wurden überwiegend durch das Amtsgericht Waren (Müritz) bestellt. Es wurden Betreuungen bei insgesamt 6 Amtsgerichten geführt.

Ziel einer gesetzlichen Betreuung ist es, für den betreuten Menschen sozial-, familienrechtliche u. ä. Ansprüche geltend zu machen, regelmäßig persönlichen Kontakt zu halten und gemeinsam passende Lösungen zu finden. Diese Betreuungsarbeit erfordert neben Flexibilität, Belastbarkeit, Empathie und Toleranz eine hohe Fachlichkeit und Kompetenz. Deshalb ist es für alle MitarbeiterInnen selbstverständlich und überaus wichtig, regelmäßig an Fort- und Qualifikationsmaßnahmen teilzunehmen.

Regelmäßig fanden Dienstberatungen statt, in denen Gesetzes- und Verordnungsänderungen, Terminabsprachen, Organisationsplanungen, Urlaubsvertretungen, Fortbildungsangebote, u.v.m. Themen waren.

Es wurden bei Bedarf Fallbesprechungen durchgeführt.

Die Betreuerinnen kooperierten mit den psychosozialen Versorgungseinrichtungen, den kommunalen und privaten sozialen Diensten (Sozialämter, Sozialstationen, Pflegeeinrichtungen, Behindertenwerkstätten, Altenheime, Einrichtungen des Betreuten Wohnens, Nachsorgeeinrichtungen ...) sowie mit Betreuungsbehörden, Rechtspflegern und Richtern der verschiedenen Betreuungsgerichte.

Fortbildungs- und Qualifikationsmaßnahmen:

Elektronischer Rechtsverkehr	Frau Degner, Frau Biehler
Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung	Frau Degner, Frau Wiese
Onlinetreffen der Betreuungsvereine MV	Frau Biehler

Querschnittsaufgaben:

Die Querschnittsaufgaben des Betreuungsvereins setzte Frau Degner in Zusammenarbeit mit Frau Biehler (Verwaltung) um.

Wir bieten wöchentliche Sprechstunden für ehrenamtliche BetreuerInnen und Bevollmächtigte, sowie monatliche Beratungen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht an.

Waren, den 18.02.2025

Maja Degner

Birgit Biehler

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) gem. Ihrer Satzung i.V.m. dem Eintrag in das Vereinsregister
Bitte leserlich die NAMEN unter die Unterschriften setzen!

Ralph Homp
Geschäftsführer

Unterstützung der Betreuungsvereine nach der Verordnung zur Unterstützung von Betreuungsvereinen für ihre Aufgaben nach § 15 Abs. 1 des Betreuungsorganisationsgesetzes (BtVUnterstVO M-V)

Angaben gemäß § 5 Absatz 3 BtVUnterstVO M-V

Aktenzeichen	
--------------	--

1. Angaben zum Betreuungsverein			
Bezeichnung	Name		
Anschrift / Kontakt:	PLZ	Ort	
	Straße		Hausnummer

Berichtsjahr	
--------------	--

2. Veranstaltungen zur planmäßigen Information über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen, Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen nach § 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 BtOG	
Anzahl der Veranstaltungen	
Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer	

3. Veranstaltungen zur planmäßigen Gewinnung von ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern nach § 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BtOG	
Anzahl der Veranstaltungen	
Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer	

4. Beratungen von Bevollmächtigten bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach § 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 BtOG	
Anzahl der Beratungsgespräche mit Bevollmächtigten	

5. Einführungs- und Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer nach § 15 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 BtOG	
Anzahl der Veranstaltungen	
Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer	